

Höhere Berufsfachschule nach APO-BK Anlage C 5

Höhere Berufsfachschule

Berufskolleg Lehnerstraße

Schulform	Möglichkeiten der Höherqualifizierung
<p>Höhere Berufsfachschule (Höhere Handelsschule)</p> <p>Voraussetzung: mittlerer Bildungsabschluss (Fachoberschulreife)¹</p> <p>Dauer: zwei Schuljahre</p> <p>Fächer:</p> <p>Berufsbezogener Bereich Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen, Volkswirtschaftslehre, Informationswirtschaft, Englisch, 2. Fremdsprache (Spanisch, Französisch oder Türkisch), Mathematik, Physik</p> <p>Berufsübergreifender Bereich Deutsch/Kommunikation, Politik/Gesellschaftslehre Sport/Gesundheitsförderung, Religion</p> <p>Differenzierungsbereich (nach Bedarf) Fremdsprachenprojekte, Computerführerschein, berufliches Rechnen, Förderunterricht</p> <p>Angebote: Praktika im In- und Ausland, Fremdsprachenprojekte</p> <p>Abschluss:</p> <p>berufliche Kenntnisse</p> <p>Fachhochschulreife (schulischer Teil)</p>	<p>Berufliches Gymnasium (Jgst. 12) Ziel: Allgemeine Hochschulreife (Abitur)¹ oder Studium an einer Fachhochschule²</p>

Verbesserte Chancen auf einen Ausbildungsplatz

z. B. Ausbildung zur/zum

- Kauffrau/Kaufmann im Einzelhandel
- Kauffrau/Kaufmann im Groß- und Außenhandel
- Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement
- Industriekauffrau/Industriekaufmann
- Veranstaltungskauffrau/Veranstaltungskaufmann
- Bankkauffrau/Bankkaufmann

Hinweise:

¹ Ein Übergang in die Jahrgangsstufe 12 des Wirtschaftsgymnasiums ist nach dem Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife möglich, wenn Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache (Spanisch) mindestens im Umfang des Unterrichts der Jahrgangsstufe 11 nachgewiesen werden.

² Die Aufnahme eines Studiums an einer Fachhochschule erfordert die volle Fachhochschulreife, die mit dem Nachweis eines insgesamt 24-wöchigen einschlägigen Praktikums bzw. mit dem Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung oder durch eine mindestens 2-jährige betriebliche Tätigkeit im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung erlangt wird.